

- Bitte weiße Felder ausfüllen oder ☒ ankreuzen, Anleitung beachten -

2005

Fallart	Steuernummer	Unterfallart
11		56

30 Eingangsstempel oder -datum

Umsatzsteuer-Voranmeldung 2005

Finanzamt

Voranmeldungszeitraum

bei monatlicher Abgabe bitte ankreuzen

bei vierteljährlicher Abgabe bitte ankreuzen

05 01	Jan.		05 07	Juli	
05 02	Feb.		05 08	Aug.	
05 03	März		05 09	Sept.	
05 04	April		05 10	Okt.	
05 05	Mai		05 11	Nov.	
05 06	Juni		05 12	Dez.	

05 41	I. Kalender- vierteljahr	
05 42	II. Kalender- vierteljahr	
05 43	III. Kalender- vierteljahr	
05 44	IV. Kalender- vierteljahr	

Unternehmer – ggf. abweichende Firmenbezeichnung – Anschrift – Telefon

Berichtigte Anmeldung
(falls ja, bitte eine „1“ eintragen)

10

I. Anmeldung der Umsatzsteuer-Vorauszahlung

Lieferungen und sonstige Leistungen

(einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben)

Steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug

Inneregemeinschaftliche Lieferungen (§ 4 Nr. 1 Buchst. b UStG)

an Abnehmer mit USt-IdNr.

neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne USt-IdNr.

neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2 a UStG)

Weitere steuerfreie Umsätze mit Vorsteuerabzug

(z.B. Ausfuhrleistungen, Umsätze nach § 4 Nr. 2 bis 7 UStG)

Steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug

Umsätze nach § 4 Nr. 8 bis 28 UStG.

Steuerpflichtige Umsätze

(Lieferungen und sonstige Leistungen einschl. unentgeltlicher Wertabgaben)

zum Steuersatz von 16 v.H.

zum Steuersatz von 7 v.H.

Umsätze, die anderen Steuersätzen unterliegen

Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach § 24 UStG

Lieferungen in das übrige Gemeinschaftsgebiet

an Abnehmer mit USt-IdNr.

Umsätze, für die eine Steuer nach § 24 UStG zu entrichten ist (Säge-
werkzeugzeugnisse, Getränke und alkohol. Flüssigkeiten, z. B. Wein)

Inneregemeinschaftliche Erwerbe

Steuerfreie inneregemeinschaftliche Erwerbe

Erwerbe nach § 4b UStG.

Steuerpflichtige inneregemeinschaftliche Erwerbe

zum Steuersatz von 16 v.H.

zum Steuersatz von 7 v.H.

zu anderen Steuersätzen

neuer Fahrzeuge

von Lieferanten ohne USt-IdNr. zum allgemeinen Steuersatz

Ergänzende Angaben zu Umsätzen

Lieferungen des ersten Abnehmers bei inneregemeinschaftlichen

Dreiecksgeschäften (§ 25b Abs. 2 UStG)

Steuerpflichtige Umsätze im Sinne des § 13b Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 5

UStG, für die der Leistungsempfänger die Steuer schuldet

Im Inland nicht steuerbare Umsätze

Übertrag

Bemessungsgrundlage
ohne Umsatzsteuer

volle EUR

☒

Steuer

EUR

Ct

41

44

49

43

48

51

86

35

77

76

91

97

93

95

94

42

60

45

36

80

98

96

zu übertragen in Zeile 45

	Steuernummer:		Steuer EUR	Ct
44	Übertrag			
45				
46	Umsätze, für die der Leistungsempfänger die Steuer nach § 13b Abs. 2 UStG geschuldet wird			
47	Leistungen eines im Ausland ansässigen Unternehmers (§ 13b Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 5 UStG)	52	<input type="checkbox"/>	53
48	Lieferungen sicherungsübereigneter Gegenstände und Umsätze, die unter das GrEStG fallen (§ 13b Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 UStG) ...	73	<input type="checkbox"/>	74
49	Bauleistungen eines im Inland ansässigen Unternehmers (§ 13b Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG)	84	<input type="checkbox"/>	85
50				
51	Steuer infolge Wechsels der Besteuerungsart/-form sowie Nachsteuer auf versteuerte Anzahlungen wegen Steuersatzerhöhung			65
52	Umsatzsteuer			
53	Abziehbare Vorsteuerbeträge			
54	Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmern (§ 15 Abs. 1 Nr. 1 UStG), aus Leistungen im Sinne des § 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 UStG) und aus innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäften (§ 25b Abs. 5 UStG)			66
55	Vorsteuerbeträge aus dem innergemeinschaftlichen Erwerb von Gegenständen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 UStG)			61
56	Entrichtete Einfuhrumsatzsteuer (§ 15 Abs. 1 Nr. 2 UStG)			62
57	Vorsteuerbeträge aus Leistungen im Sinne des § 13b Abs. 1 UStG (§ 15 Abs. 1 Nr. 4 UStG)			67
58	Vorsteuerbeträge die nach allgemeinen Durchschnittssätzen berechnet sind (§§ 23 und 23a UStG)			63
59	Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG)			64
60	Vorsteuerabzug für innergemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG) sowie von Kleinunternehmern im Sinne des § 19 Abs. 1 UStG (§ 15 Abs. 4a UStG)			59
61	Verbleibender Betrag			
62	Steuerbeträge, die vom letzten Abnehmer eines innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäfts geschuldet werden (§ 25b Abs. 2 UStG), in Rechnungen unrichtig oder unberechtigt ausgewiesene Steuerbeträge (§ 14c UStG), Steuerbeträge für Leistungen im Sinne des § 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG sowie Steuerbeträge, die nach § 6a Abs. 4 Satz 2 oder § 17 Abs. 1 Satz 2 UStG geschuldet werden			69
63	Umsatzsteuer-Vorauszahlung/Überschuss			
64	Anrechnung (Abzug) der festgesetzten Sondervorauszahlung für Dauerfristverlängerung (nur auszufüllen in der letzten Voranmeldung des Besteuerungszeitraums, in der Regel Dezember)			39
65	Verbleibende Umsatzsteuer-Vorauszahlung			
66	Verbleibender Überschuss – bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen –			83
67				
68	II. Sonstige Angaben und Unterschrift			
69	Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird.			
70	Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten. (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)	29	<input type="checkbox"/>	
71	Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem besonderen Blatt an oder auf dem beim Finanzamt erhältlichen Vordruck „Verrechnungsantrag“.			
72	Die Einzugsermächtigung wird ausnahmsweise (z. B. wegen Verrechnungswünschen) für diesen Voranmeldungszeitraum widerrufen (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)	26	<input type="checkbox"/>	
73	Ein ggf. verbleibender Restbetrag ist gesondert zu entrichten.			
74	Hinweis nach den Vorschriften der Datenschutzgesetze: Die mit der Steueranmeldung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149 ff. der Abgabenordnung und des §§ 18. 18b des Umsatzsteuergesetzes erhoben.			
75	Die Angabe der Telefonnummern ist freiwillig.			
76	Bei der Anfertigung dieser Steueranmeldung hat mitgewirkt: (Name, Anschrift, Telefon)			
77				
78				
79				
80				
81				
82				
83	Ich versichere, die Angaben in dieser Steueranmeldung wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.			
84				
85				
86				